

Ein halbes Jahrhundert *Experimentierlust*

Das **SWR NEWJazz Meeting**
Baden-Baden feiert die 50. Ausgabe.

Von *Andreas Kunz*

1966

gründet der legendäre Jazzredakteur Joachim-Ernst Berendt das „Free Jazz Meeting Baden-Baden“, wie es zunächst heißt. Die Idee dahinter ist völlig neu: Der Südwestrundfunk stellt Musikern mehrere Tage lang ein Rundfunkstudio zur Verfügung, in dem sie unabhängig von den Bedingungen des Konzertbetriebs unter rein musikalischen Gesichtspunkten arbeiten und experimentieren können. Die Zusammenarbeit: vollkommen zwanglos.

Manfred Schoof erinnert sich: „Berendt hat dieses Meeting nicht nur ins Leben gerufen, sondern auch vor Ort konkrete Anregungen gegeben, wer mit wem zusammenspielen sollte“. An die Workshops hat der deutsche Jazztrom-

likum zusammenhing. Fiel doch die Gründung des Meetings in eine Zeit, zu der sich der Jazz bei einer bürgerlichen Klientel zu etablieren begann. Eine Entwicklung, die Schoof heute noch begrüßt: „Als ich anfang, war es noch normal, in einem Club zwischen 20 Uhr und 1 Uhr morgens vier Sets zu spielen und noch in der Nacht weite Wege nach Hause zu fahren, um die Hotelkosten zu sparen.“

Das NEWJazz Meeting des SWR bietet jedenfalls bessere Bedingungen, zumal seit Mitte der 70er-Jahre im Anschluss an den Workshop öffentliche Konzerte stattfinden: 1982 singt hier Bobby McFerrin, 1991 spielt Renaud Garcia-Fons, 2013 Vincent Peirani. Heute allesamt

etabliert, standen sie damals noch vor ihrem Durchbruch. Die Philosophie, weniger auf große Namen zu setzen, die Publikum ziehen, sondern wich-

Immer noch gilt die Philosophie, wichtige Künstler von morgen zu entdecken

peter gute Erinnerungen: „Ich war seit 1966 ein halbes Dutzend Mal dort, und immer gab es diese lockere und zugleich intensive Stimmung, was zu erstaunlichen Ergebnissen führte.“ Überhaupt herrschte damals ein allgemeines Gefühl des Aufbruchs, was nicht zuletzt mit der wachsenden Anerkennung beim Pub-

tikum zusammenhing. Fiel doch die Gründung des Meetings in eine Zeit, zu der sich der Jazz bei einer bürgerlichen Klientel zu etablieren begann. Eine Entwicklung, die Schoof heute noch begrüßt: „Als ich anfang, war es noch normal, in einem Club zwischen 20 Uhr und 1 Uhr morgens vier Sets zu spielen und noch in der Nacht weite Wege nach Hause zu fahren, um die Hotelkosten zu sparen.“

Auch das Workshop-Konzept trägt Früchte: Die regelmäßigen Treffen der Jazz-Avantgarde im beschaulichen Baden-Baden sind oft genug Sensor und Katalysator für sich anbahnende Entwicklungen. 1969 kommt es zur ersten



Foto: SWR/Günter Huesmann

Jonno Sweetman, Kyle Shepherd, Lionel Loueke, Mtunzi Mvubu und Shane Cooper jammen beim SWR NEWJazz Meeting 2016

1982 singt Bobby McFerrin gemeinsam mit Ursula Dudziak (oben), 1985 übergibt Joachim-Ernst Berendt den SWF-Jazz-Förderpreis an Gabriele Hasler.



Begegnung avantgardistischer Improvisationsmusiker dies- und jenseits des Atlantik, wo Vertreter der Chicagoer Musikerorganisation AACM mit europäischen Free Jazzern zusammenspielen. Unter der Leitung des Trompeters Lester Bowie sind unter anderen Heinz Sauer (Saxofon), Kenny Wheeler (Trompete) und Albert Mangelsdorff (Posaune) dabei. 1973 folgt die Umbenennung in „NEWJazz Meeting Baden-Baden“. Die Veranstaltung ist künftig für alle Stile offen, was den Weg für die Integration großer nichtwestlicher Musikkulturen ebnet und letztlich in den World Jazz mündet – dieser Trend zur Globalisierung ist heute stärker denn je. Zugleich emanzipiert sich der europäische Jazz endgültig von den amerikanischen Vorbildern.

Dieses Jahr nun feiert man das 50. Jubiläum (1972 und 1999 kam die Ver-

anstaltung nicht zustande). Kurator des SWR NEWJazz Meeting vom 19.-26. November ist der Gitarrist, Sänger und Multiinstrumentalist Pedro Martins, dessen Musik tief verwurzelt ist in brasilianischen Genres und sich zugleich Elementen aus Jazz, Fusion, Neuer Musik, Weltmusik, Elektro und Progressive Pop öffnet. Auf die Schöpfungen aus dem Klanglabor SWR NEWJazz Meeting Baden-Baden darf man weiter gespannt sein. ■

Termine

- 24.11. Alte Feuerwache Mannheim
- 25.11. Sudhaus Tübingen
- 26.11. Tollhaus Karlsruhe

